EVANGELISCHES RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 3 | 12.07.2025 07:50 Uhr | Eberhard Helling

Kleiner Same – bunte Vögel

Autor: Guten Morgen!
Immer wieder… immer wieder wird von Gott geredet – dabei hat noch nie jemand Gott wirklich gesehen. Als Pfarrer erzähle ich von Gott – obwohl ich ihn noch nie mit eigenen Augen gesehen habe. Und die Gründe, die immer wieder genannt werden, warum es Gott nicht geben kann… - beeindrucken auch mich immer wieder.
Jesus hat eine besondere Art, von Gott zu erzählen. Er redet vom Himmelreich

Sprecherin: Womit sollen wir das Himmelreich vergleichen? Es ist wie bei einem Senfkorn. Wenn es in die Erde gesät wird, ist es das kleinste aller Samenkörner, die ausgesät werden. Aber wenn es ausgesät ist, geht es auf und wird größer als alle Sträucher. Es bringt so große Zweige hervor, dass die Vögel darin ihr Nest bauen können. (Markus 4,30-32, Basis Bibel)

Autor: Erstaunlich, nicht wahr? Wie aus einem so kleinen Ding, das nicht einmal ein Millimeter groß ist, etwas so Wuchtiges entstehen kann: Die Senfstaude kann zwei bis drei Meter groß werden. Der sogenannte Schwarze Senf wächst in der Heimat von Jesus an jeder Straßenecke.
Jesus schult mit seiner Geschichte unsere Augen. Er möchte, dass wir die erstaunlichen Dinge in der Welt bemerken. Und er legt so eine Spur zu Gott. Das Staunen ist der erste Schritt auf dem Weg zum Himmelreich. Gar nicht so leicht, wenn einem durch Klugheit, Nachdenken und nüchternes Analysieren der Blick für das Schöne, Erstaunliche und Überraschende abhandengekommen ist.
Und dieses Staunen entspringt in der Regel bei den kleinen, den viel zu oft übersehenen Geschöpfen. Was in diesen Kleinen schon alles drin steckt?! Im Senfkorn der große Strauch, im Kind der geniale Handwerker, die leidenschaftliche Musikerin, der fürsorgliche Freund, die weitsichtige Managerin – steckt schon alles drin im Kind! Jesus hat ein besonderes Verhältnis zu den Kindern – klar, Jesus kann noch staunen. Und er macht mit seiner kleinen Geschichte noch auf eine weitere Charaktereigenschaft des Himmels aufmerksam. Der Senfstrauch bietet Platz für die Nester von Vögeln. Nach allem, was ich von Jesus gehört und verstanden habe wird auch im Himmelreich Platz sein für sehr, sehr bunte Vögel. Wenn ich mir anschaue, mit wem sich Jesus so alles umgeben hat – da waren wirklich alle dabei: die Ernsthaften, die Ausgelassenen, die Bedeutsamen und die Unansehnlichen. Keine Enge – Platz für erstaunlich viele. Wunderbar, nicht wahr…?!

(Ende WDR 4, Verabschiedung für WDR 3 und 5:)
Ich wünsche ihnen gutes Wochenende. Ihr Eberhard Helling, Pfarrer aus Lübbecke.

(1) Die Sendungen in dieser Woche sind inspiriert von Fabian Vogt, Das Bilderbuch Gottes – Wie die Gleichnisse Jesu uns das Leben vor Augen malen, Leipzig 2024, hier S. 95 ff: Vom Senfkorn

Redaktion: Landespfarrerin Petra Schulze